

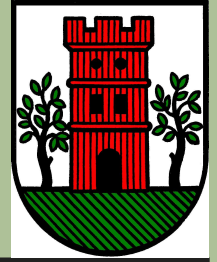
## Marktgemeinde Weitersfelden

## NACHRICHTENBLATT

Folge Nr. 4/2010

30. März 2010

MÜHLVIERTLER



## Inhalt:

<b>Bürgermeister DI Franz Xaver Hölzl informiert</b>	
♦ Beschlüsse des Gemeinderates vom 26. März	
♦ Lokale Agenda 21 Weitersfelden aktuell	2-4
Bundespräsidentenwahl 25. April 2010	4-5
Gemeindeamt geschlossen	5
Gebietsbetreuung für die Europaschutzgebiete „Wiesengebiete im Freiwald“ und „Maltsch“ eingerichtet	5
Generationswochenende „Vom Fensterln bis zum SMS“ - 23. - 25. April 2010 in Weitersfelden	6
Firma Ruhaltinger - Einladung zum Tag der offenen Tür	7
Wir feiern ein rundes Fest Gewerbezentrum Weitersfelden	7
Maibaumsetzen und Weitere Veranstaltungen	7
Veranstaltung Update Basiswissen	8
10 Jahre Hospizbewegung Bezirk Freistadt	8
Seminar „Rauchfrei in fünf Stunden“ in Freistadt	8
Info Landesmusikschule Unterweißenbach	8
Vielfalt der Mühlviertler Alm- ein Fest der Begegnungen	8
Dank für Buchspenden	8

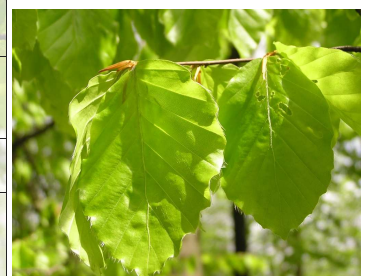


Foto (DI Franz Xaver Hölzl): Im Kindergarten Weitersfelden beim Palmbesenbinden

Tag der Beziehung 2010	9	Bevölkerungsstatistik der Bundesanstalt Statistik Österreich: Ankündigung der SILC-Erhebung	11
Stammtisch für pflegende Angehörige	9	Seminar „Leicht und schlank genießen fürs tägliche Leben“	11
Schaufenster Riepl Haus Marktplatz Weitersfelden	9	Basisseminar „Gesunde Küche - Frühlingserwachen“	11
Alte Puppen für Adventfenstergestaltung	9	Information Altstoffsammelzentrum	11
Wald zu verkaufen	9	So sehen Sieger aus!	12
Appell Anbringung von Hausnummern	9	Übergabe beim Elternverein	12
Sprechtage der OÖ Patienten- und Pflegevertretung	9		
Wohnungssicherung im Mühlviertel	10		
Information zur Beihilfe für FernpendlerInnen	10		
Stellenausschreibung Sozialhilfeverband	10		

## Beilagen:

- Energie-Info Folder
- Notarzbereitschaftsplan für das 2. Quartal 2010
- Information des Zivilschutzverbandes zum Frühjahrsputz



## IMPRESSUM

**Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeindeamt 4272 Weitersfelden 11, Bgm. DI Hölzl  
**Redaktion:** Marktgemeindeamt Weitersfelden (Birgit Luger), 4272 Weitersfelden 11, Tel.: 07952/62 55, Fax: DW 9,  
**Druck:** Marktgemeinde Weitersfelden; www.weitersfelden.at; gemeinde@weitersfelden.ooe.gv.at

## Bürgermeister DI Franz Xaver Hölzl informiert



*Liebe Weitersfeldnerinnen  
und Weitersfeldner!*

### Beschlüsse des Gemeinderates vom 26. März

#### ▪ Rechnungsabschluss 2009

Der Gemeinderat genehmigt den Rechnungsabschluss für das Jahr 2009, der folgendes Ergebnis aufweist:

##### Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen (Soll)	€ <b>1,766.619,47</b>
Ausgaben (Soll)	€ <b>1,983.520,53</b>
SOLL-ABGANG 2009	€ <b>216.901,06</b>
SOLL-ABGANG 2007 u. 2008	€ <b>596.685,20</b>

#### Ergibt einen Gesamt-Sollabgang im Rechnungsabschluss 2009 von 813.886,26 Euro.

##### Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen (Soll Gesamt) €	<b>1,885.789,85</b>
Ausgaben (Soll Gesamt) €	<b>1,813.389,66</b>
SOLL-ÜBERSCHUSS	€ <b>72.400,19</b>

Die reine Vermehrung des Vermögens beträgt  
**€1,297.438,47**

Die reine Vermehrung der Schulden beträgt  
**€188.126,57**

Der Gesamtschuldenstand mit 31. 12. 2009 beträgt  
**€2,414.680,13**

#### ▪ Feuerwehrtarifordnung 2010

Der Gemeinderat beschließt die Anwendung der Tarifordnung 2010 mit Indexanpassung für die Feuerwehren des Pflichtbereiches Weitersfelden.

#### ▪ Gelbe Linie WG Waldfeld und Eipoldschlag

Der Gemeinderat beschließt die Lagepläne „Gelbe Linie-Abwasserbeseitigung Waldfeld-Nord“ und „Gelbe Linie Abwasserbeseitigungsanlage Eipoldschlag“ der Firma Jung Walter Innovation GmbH, 4020 Linz, Am Winterhafen 1.

#### ▪ Verkauf von öffentlichem Gut – Hildegard und Anton Hinterreither

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf eines Teilstückes des öffentlichen Weges Parz. Nr. 3043/1, KG Weitersfelden an die Ehegatten Hildegard und Anton Hinterreither, Ritzenedt 16.

#### ▪ Mietvertrag Wohnung Weitersfelden Nr. 55

Der Gemeinderat genehmigt den Mietvertrag mit Herrn Georg Greindl betreffend die Wohnung im

Erdgeschoss des Mietwohngebäudes Weitersfelden Nr. 55.

#### ▪ Verkauf der Parz. Nr. 4/2 der KG. Weitersfelden (Siedlungsgrund Markt-Ost) an Herrn Günter Hiesberger, St. Valentin

Der Gemeinderat beschließt oben genannten Grundverkauf und genehmigt den vorliegenden Kaufvertrag des öffentlichen Notars Dr. Muckenhumer, Gallneukirchen mit Herrn Günter Hiesberger.

#### ▪ Grundkauf der Parz. Nr. 34/1, 52, 55/2 und 3037/3 von Herrn Günter Pressler, Leonding

Der Gemeinderat beschließt den Kauf der Grundparzellen Nr. 34/1, 52, 55/2 und 3037/3 von Herrn Günter Pressler (Lage: zwischen den Häusern Tischberger und Nötstaller, unterhalb der Nordkamm-Landesstraße, beim Ortsende). Der Gemeinderat genehmigt den vorliegenden Kaufvertrag mit Hr. Günter Pressler betr. den Kauf der angeführten Parzellen. Der Vertrag wurde vom Notariat Freistadt verfasst.

#### ▪ Vertrag Nahwärme Weitersfelden – Wohnung Nr. 55

Der Gemeinderat genehmigt den Wärmeliefervertrag mit der Nahwärme Weitersfelden betreffend den Anschluss des Hauses Weitersfelden Nr. 55.

#### ▪ Beitritt zum Klimabündnis und Teilnahme am E-GEM-Programm

Der Gemeinderat beschließt den Beitritt der Gemeinde Weitersfelden zum Klimabündnis und verpflichtet sich damit zur Einhaltung der Klimabündnis-Kriterien, die Grundlage dafür ist.

Dies ist Grundlage dafür, Klimarettungspartner des Landes OÖ zu werden.

Die Gemeinde Weitersfelden nimmt am E-GEM Programm des Landes OÖ teil und stellt dazu einen Förderantrag an den OÖ Energiesparverband.

Die Gemeinde beschließt, in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Grünbach, Leopoldschlag, Sandl und Windhaag ein Energiekonzept zu erstellen und dieses im Rahmen des E-GEM Programms in die Umsetzung zu bringen. Als Planungsbüro wird dazu das Technische Büro FM easy beauftragt, das in Kooperation mit dem Energiebezirk Freistadt das Projekt begleitet.

Ferner beschließt die Gemeinde, in Zusammenarbeit mit den o.a. Gemeinden und in Anlehnung an das Energiewendekonzept des Landes OÖ zu beabsichtigen, bis 2030 die Energieversorgung in den Bereichen Wärme und Strom zu 100 % mit erneuerbaren Ressourcen abzudecken.

#### ▪ LA 21 – Projekt „Weitersfelden baut auf“ – Beauftragung Architekt DI Albert Böhm

Der Gemeinderat beschließt, im Rahmen des Lokalen Agenda 21 Prozesses „Flächendeckende Baulandentwicklung in Gemeinden und

Statutarstädten“ den Ortsplaner Herrn Architekt DI Albert P. Böhm, Linz, mit der Projektabwicklung zu beauftragen. Als Basis für die Abrechnung dient die Kostenaufstellung von Herrn Architekt DI Böhm vom 18.03.2010.

#### ■ Änderung der Kanalgebührenordnung

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Kanalgebührenordnung, die für die Kanalerweiterungsprojekte notwendig geworden ist. Da die Gemeinde Weitersfelden von der Abwanderung stark betroffen ist, wird bewusst auf Familienfreundlichkeit mit mehr als 2 Kindern und auf einen pauschalen Anfall von 35 m<sup>3</sup> pro Person gesetzt, um Abmeldungen des Hauptwohnsitzes entgegenzuwirken.

**Über nähere Details zur Kanalgebührenordnung wird für betroffene Personen in einer Info-Veranstaltung am 22. April 2010, 20:00 Uhr im Gasthaus Bindreiter berichtet.**

*Ich bedanke mich bei den Fraktionen für die einstimmigen Gemeinderatsbeschlüsse.*

### Lokale Agenda 21 Weitersfelden aktuell

#### Arbeitsgruppen und Kernteam

Alle Arbeitsgruppen arbeiten mit vollem Elan. In der Kernteam-Sitzung am 18. März 2010 wurde über die erfolgten und geplanten Aktivitäten berichtet, themenübergreifende Aspekte diskutiert und gemeinsame arbeitsgruppenübergreifende Vorgehensweisen ausgelotet. Alle Arbeitsgruppen formulierten Ziele, die im Projektteam endgültig abgestimmt wurden. Die Ziele werden zu einem Leitbild zusammengefasst und letztendlich dem Gemeinderat zur Beschlussfassung unterbreitet.



Foto (Hözl): Kernteamsitzung 18. März

#### Logo

Klaus Preining hat in Abstimmung mit mir und Kons. Dir. Riepl (Presseteam) ein Logo kreiert. Dieses ist vom Kernteam einstimmig genehmigt worden und wird künftig als Blickfang diesen Prozess begleiten.



#### Weitersfelden baut auf – Belebung des Ortskerns

Ortsplaner Architekt DI Albert Böhm wurde in der Gemeinderatssitzung offiziell mit der Begleitung in der Arbeitsgruppe, mit der Erstellung von Nutzungspotenzialen unter Berücksichtigung der künftigen Ortsplatzgestaltung beauftragt. Am 7. April hat eine Begehung des Ortsplatzes mit besonderer Bedachtnahme auf geschichtliche Aspekte mit Kons. Dir. Ludwig Riepl stattgefunden.

Es freut mich, dass ich für den Prozess die finanzielle Absicherung bei einer Vorsprache bei Landesrat Dr. Josef Stockinger erreichen konnte.

#### Klima und Energie

Der Gemeinderat hat einstimmig die Teilnahme am E-GEM-Programm beschlossen. Die Vorbereitungen für eine auf der Mühlviertler Alm einheitliche Erhebung in Weitersfelden laufen.

#### Familie und Jugend

Die Erhebungen des Ist-Standes auf Gemeindeebene ist weitgehend abgeschlossen.

#### Gesunde Gemeinde

Am 23. März hat neben der Arbeitsgruppensitzung eine Veranstaltung in Kaltenberg mit Teilnahme von mehreren MVA-Gemeinden mit dem Hauptthema Informationsaustausch über Aktivitäten und Angebote stattgefunden.

#### Landwirtschaft



Am 19. März fand ein Bauernstammtisch im Gasthaus Hietler statt. Der Leiter der Bezirksbauernkammer Freistadt, DI Johann Hahn berichtete über die Themen Mehrfachantrag 2010, neue Tierschutzbestimmungen und über das Beratungsangebot „Arbeitskreis Unternehmensführung“. Es freut mich, dass sich ein eigener Weitersfeldner

Arbeitskreis gefunden hat. Im 2. Teil des intensiven Abends informierten DI Hubert Mayr und DI Gerhard Froschauer von der Agrarbezirksbehörde (ABB) Linz über die verschiedenen Möglichkeiten der Strukturverbesserung (Grundzusammenlegung, Flurbereinigung, Nutzungstausch). Besonders freut es mich, dass der technische Leiter der Agrarbezirksbehörde Linz, DI Franz Hofreiter die Unterstützung der Agrarbezirksbehörde für strukturverbessernde Maßnahmen in der ganzen Gemeinde Weitersfelden zugesagt hat. Unterschriften bezüglich Interessensbekundungen an der Strukturverbesserung werden eingeholt.

Foto (Hözl): beim Bauernstammtisch im GH Hietler am 19. März

## Die nächsten Termine von LA 21:

### Arbeitskreis Familie und Jugend

**12. April, 19:00 Uhr:** Sitzung im Gemeindezentrum

### Arbeitskreis Gesunde Gemeinde

**14. April, 19:30 Uhr:** Start-Veranstaltung mit Frau Mauhart, Land OÖ im Gasthaus Bindreiter

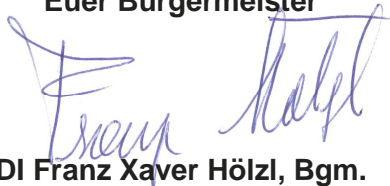
### Arbeitskreis Klima und Energie

**20. April, 18:00 Uhr:** Exkursion nach Windhaag bei Freistadt, Treffpunkt Marktplatz

**19. Mai, 19:30 Uhr:** Info-Veranstaltung zum Thema Photovoltaik mit dem Energiebezirk Freistadt und Dr. Martin Hojas, Ebner Strom im Gasthaus Bindreiter

*Ich möchte mich bei allen für die hoch engagierte und ausgezeichnete Arbeit für die Weiterentwicklung von Weitersfelden recht herzlich bedanken.*

Euer Bürgermeister



DI Franz Xaver Hölzl, Bgm.

## Bundespräsidentenwahl 25. April 2010

**Wahltag:** Sonntag, 25. April 2010  
**Wahlzeit:** 8:00 bis 14:00 Uhr  
**Wahllokal:** **MUSIKPROBELOKAL**  
 im Gemeindezentrum 4272  
 Weitersfelden 11

### Wahlberechtigung:

#### Wer ist bei der kommenden Bundespräsidentenwahl wahlberechtigt?

Zur Teilnahme an der Bundespräsidentenwahl 2010 sind Sie berechtigt, wenn Sie

- österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich sind,
- spätestens mit Ablauf des Tages der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben (also Personen, die spätestens am 25. April 2010 ihren 16. Geburtstag feiern),
- am Stichtag (Dienstag, 2. März 2010) in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind;
- Auslandsösterreicherin oder Auslandsösterreicher sind, spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind (Österreicher mit Hauptwohnsitz im Ausland).

### Verbotzone:

Im Gemeindeamt, im Wahllokal und in deren Umkreis von **50 m** (bezogen auf den jeweiligen Eingangsbereich) ist am Wahltag jede Wahlwerbung, Ansammlung von Personen und das Tragen von Waffen verboten.

### Wahlinformationen:

Wie bei den letzten Wahlen üblich, erhalten alle Wahlberechtigten vor der Wahl eine sogenannte „Wahlinformation“. Diese Informationskarte ist persönlich an jeden einzelnen Wahlberechtigten adressiert und enthält alle für die Wahl relevanten Informationen.

**Wir ersuchen die Wahlberechtigten diese WAHLINFORMATION am Wahltag mitzunehmen, damit eine raschere Abwicklung gewährleistet wird.**

**Wie können Sie wählen, wenn Sie sich voraussichtlich am Wahltag nicht in der Gemeinde Weitersfelden aufhalten?**

### Beantragung einer Wahlkarte:

Sollten Sie sich am Wahltag an einem anderen Ort, als in Ihrer Heimatgemeinde aufhalten (etwa durch Auslandsaufenthalt oder eine sonstige Ortsabwesenheit) oder aus gesundheitlichen Gründen kein Wahllokal aufsuchen können, so können Sie nur mit einer Wahlkarte wählen.

Mit der Wahlkarte können Sie ein Wahllokal aufsuchen, vor einer besonderen Wahlbehörde wählen oder – ohne Wahlbehörde – im Weg der Briefwahl Ihre Stimme abgeben.

Folgende Personen haben die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen:

- wahlberechtigte Männer und Frauen, die sich voraussichtlich am Wahltag nicht am Ort (Gemeinde, Wahlsprengel) ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis aufhalten werden und deshalb ihr Wahlrecht dort nicht ausüben können;
- wahlberechtigte Männer und Frauen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge **mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit**, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen, unmöglich ist und die von einer besonderen Wahlbehörde („fliegende Wahlkommission“) besucht werden.

Grundsätzlich haben alle Wahlberechtigten, denen der Besuch des Wahllokales am Wahltag nicht möglich ist (wegen Bettlägerigkeit bzw. der Bettlägerigkeit gleichzuhaltende körperliche Behinderung aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen) Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte „B“. Diese ist beim Marktgemeindeamt Weitersfelden zu beantragen.

Wie die Erfahrungen bei den letzten Wahlen jedoch gezeigt haben, ist generell davon auszugehen, dass die meisten bettlägerigen Wähler ebenfalls auch die Möglichkeit der Wahl mittels BRIEFWAHL in Anspruch nehmen werden, mit der Sie bequem zuhause ohne dem Beisein einer Wahlbehörde wählen können.

Dieser Personenkreis kann nunmehr einen schriftlichen Antrag stellen, dass die Wahlkarte von Amts wegen zugestellt wird.

Somit erhalten Sie auch bei künftigen Wahlen automatisch von der Gemeinde Ihre Wahlkarte zugesandt. Anträge für dieses „Wahlkartenabo“ liegen im Gemeindeamt auf.

Selbstverständlich besteht aber auch weiterhin die Möglichkeit, dass auf ausdrücklichen Wunsch bettlägerige Wahlberechtigte am Wahltag von einer Besonderen Wahlbehörde (der sogenannten „Fliegenden Wahlbehörde“) zuhause aufgesucht werden, die dann den bettlägerigen Wählern die Wahl an ihrem jeweiligen Wohnort ermöglicht.

#### Wie können Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis der Gemeinde Weitersfelden eingetragen sind eine Wahlkarte beantragen?

Die Ausstellung der Wahlkarte kann mündlich, schriftlich, per Fax (07952/6255-9) oder auch per E-Mail ([hennerbichler@weitersfelden.ooe.gv.at](mailto:hennerbichler@weitersfelden.ooe.gv.at)) bei der Gemeinde Weitersfelden angefordert werden.

Die Wahlkarte kann bis spätestens zum 4. Tag vor der Wahl (Mittwoch, 21. April 2010), oder wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine vom (von der) Antragsteller(in) bevollmächtigte Person möglich ist, bis zum 2. Tag vor der Wahl (Freitag, 23. April 2010, 12.00 Uhr) beantragt werden.

#### Stimmabgabe mittels Wahlkarte:

Nachdem Sie die Wahlkarte erhalten haben, haben Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst auszufüllen, den ausgefüllten Stimmzettel in das Wahlkuvert und dieses in die Wahlkarte zu legen sowie die Wahlkarte zu verschließen.

**Die Wahlkarte muss so versendet werden, dass diese spätestens am fünften Tag nach dem Wahltag bis 14:00 Uhr bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde einlangt (Portogebühren übernimmt der Bund).**

Weitere Informationen erteilen Ihnen gerne die Bediensteten im Gemeindeamt.

#### Gemeindeamt geschlossen

Das Gemeindeamt ist am **Donnerstag, 15. April 2010** aufgrund einer Mitarbeiterklausur **von 8:00 bis 12:00 Uhr geschlossen**. Wir ersuchen um Verständnis!

### Gebietsbetreuung für die Europaschutzgebiete "Wiesengebiete im Freiwald" und "Maltsch" eingerichtet

Die Abteilung Naturschutz des Landes hat das Technische Büro Haug mit der Betreuung der Europaschutzgebiete "Wiesengebiete im Freiwald" und "Maltsch" beauftragt. Zu den Aufgaben der drei Betreuer gehört es, Kontakte zu Grundeigentümern herzustellen und Bewirtschaftungsverträge vorzubereiten.

Dies kann im persönlichen Gespräch oder bei entsprechendem Bedarf im Rahmen von Sprechtagen erfolgen.

Die Gebietsbetreuung unterstützt die Naturschutzbehörden auch im Rahmen von Verträglichkeitsprüfungen oder bei Untersuchungen zu den Schutzgütern (Tierarten und Lebensraumtypen) in den Europaschutzgebieten. Basis für die Tätigkeit der Gebietsbetreuung sind die Managementpläne, deren Erstellung von regionalen Fachausschüssen begleitet wurde, sowie die Verordnungen der Europaschutzgebiete. Das bisherige Wachtelkönigprojekt wird im Rahmen der Gebietsbetreuung weitergeführt.

Beobachtungen von Wachtelkönigen können weiterhin direkt bei Mag. Alois Schmalzer gemeldet werden.

Die Vertrauenspersonen Josef Traxler und Wolfgang Sollberger werden wie bisher für Anfragen zur Verfügung stehen.

DI Gudula Haug  
Technisches Büro für  
Landschaftsplanung DI Gudula Haug  
7091 Breitenbrunn,  
Eisenstädterstraße 17  
Tel.: 0660 2859548  
Fax und Anrufbeantworter:  
02683 30076  
E-Mail: [Technisches.Buero.DI.Gudula.Haug@aon.at](mailto:Technisches.Buero.DI.Gudula.Haug@aon.at)  
Teamleitung



Mag. Kurt Nadler  
7091 Breitenbrunn,  
Eisenstädterstraße 17  
Tel.: 0660 4687248  
Fax und Anrufbeantworter:  
02683 30076  
E-Mail: [kurt.nadler@aon.at](mailto:kurt.nadler@aon.at)



Mag. Alois Schmalzer  
Schönau/Mkr., Oberwolfgrub 1  
Tel.: 0664 4446584  
E-Mail: [apsailoc@aon.at](mailto:apsailoc@aon.at)  
Mitarbeiter, Ansprechpartner bei  
Fragen zu Wachtelkönig und  
Birkhuhn



# Generationswochenende „Vom FensterIn bis zum SMS“ 23.-25. April 2010 in Weitersfelden

Ein etwas anderes Wochenende findet von 23. bis 25. April 2010 in der Gemeinde Weitersfelden statt, dafür sorgt das SoSoKo Sonderkommando (kurz SoSoKo) und die vielseitige Unterstützung engagierter Gemeindegänger/innen.

Bereits im Frühjahr 2009 hat sich das SoSoKo-Team, eine Arbeitsgruppe der Jugendtaststelle Mühlviertler Alm, die Frage gestellt, wie sich wohl der Alltag und insbesondere die Jugendzeit vor mehr als 60 – 70 Jahren bis heute verändert haben. Gespräche mit älteren Gemeindegänger/innen ließen rasch erkennen, dass so manches heute kaum noch vorstellbar ist, wie beispielsweise ein Leben ohne Strom, vollbeheizte Wohnungen und Autos. Umgekehrt erlebt aber auch die ältere Generation gegenwärtig eine neue und teilweise unverständliche Welt mit den zahlreichen modernen Technologien und Kommunikationsmöglichkeiten, wie SMS-Schreiben oder Facebook, welche zum Alltag der heutigen Jugend gehören.

Kurzerhand entschieden sich die acht jungen SoSoKos mehr aus diesem generationenübergreifenden Erfahrungs- und Wissensaustausch zu machen. Mittlerweile wurden in einem Kochworkshop alte Rezepte gezeigt, ein Kurzfilm gedreht, in dem Alt und Jung die Rollen tauschen durften und die jeweils frühe bzw. aktuelle Jugendzeit nachspielten, es wurden alte Gegenstände gesammelt und vieles mehr!



Mit dem Generationenwochenende soll das Ergebnis für mehr Menschen sichtbar und erlebbar gemacht werden. Es startet am Freitag mit dem Kabarett „Ansichtssache“ von Ermi-Oma (Markus Hirtler) im Gasthaus Bindreiter. Samstag und Sonntag lädt das SoSoKo-Team zu einer interaktiven Ausstellung unter dem Motto „Generationen tauschen sich aus“ im Gemeindehaus Weitersfelden ein. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm sowie die Bereiche Technik, Handwerk, Jugend- und Esskultur bieten die Gelegenheit in die Welt einer anderen Generation einzutauchen. Jugendliche erfahren mehr über das Leben der Generation 60+ und ältere Menschen bekommen einen Einblick in den Alltag eines Jugendlichen von heute.

## Programm Generationenwochenende

### Freitag, 23. April

**Eröffnung Generationenwochenende im Gasthaus Bindreiter Weitersfelden mit Kabarett „Ansichtssache“ von Ermi-Oma**

Die Kunstfigur Ermi-Oma hat Markus Hirtler geschaffen, um seine Stimme für die Menschen zu erheben, die in unserer „Altersentsorgungsgesellschaft“ nicht gerne gehört werden. Sein Ziel ist es, das Verständnis zwischen den Generationen zu fördern und die Lust auf ein wertschätzendes Miteinander zu wecken.

**Das Kabarett ist bereits ausverkauft!**

### Samstag, 24. April und Sonntag, 25. April

**Ausstellung mit Rahmenprogramm im Gemeindeamt Weitersfelden**

Wie hat sich die Jugendzeit im Vergleich zu der Zeit vor 60-70 Jahren verändert und was ist gleich geblieben? Was macht(e) die Jugendzeit überhaupt aus? Bei der Ausstellung können Sie es selbst erleben und in die Welt einer anderen Generation eintauchen.

Einlassen auf einen Perspektivenwechsel und ein Sprung zwischen den Zeiten in den Bereichen **Jugendkultur, Essen & Trinken, Handwerk und Technik** mit der Garantie, dass es viel zu sehen, hören und staunen gibt.

#### Samstag

Ausstellung geöffnet von 10.00 bis 18.00 Uhr

10.00 Uhr **Filmpremiere „Vom FensterIn bis zum SMS“**  
40 GemeindegängerInnen aus Weitersfelden haben gemeinsam einen Kurzfilm gedreht, in dem Jugendliche in die Jugendzeit von früher schlüpfen und die älteren SchauspielerInnen in die Jugendzeit von heute.

14.00 Uhr **Tanz mit Musik**  
Jede Generation hat ihre Musik! Hier bietet eine musikalische Zeitreise mit Tanz die Möglichkeit zum Zuschauen und Selbst-mitmachen. Begleitet von Seniorenbund, Kath. Jugend Weitersfelden und Michaela Zarzer (Harmonika-Staatsmeisterin).

16.00 Uhr **Vom Rechenmachen bis zum Besenbinden**  
Josef Mitmannsgruber zeigt altbewährte Handwerkskunst aus dem Bereich der Landwirtschaft.

#### Sonntag

Ausstellung geöffnet von 8.00 bis 18.00 Uhr

10.30 Uhr **Die Kunst des Schuhmachens**  
Zeigt her eure Füße, zeigt her eure Schuh und sehet dem fleißigen Schuster Atteneder aus Unterweißenbach zu ;-) Er lässt hier vor unseren Augen neue Schuhe entstehen.

14.00 Uhr **„Daheim beim Obermitteregger – Geschichten aus erster Hand“**  
Autor Erwin Hölzl liest aus seinem Buch. Darin erzählt er Geschichten von seiner Kindheit, die zwar erst ein halbes Jahrhundert zurückliegen, aber teilweise wie aus einer anderen Welt erscheinen. Für ältere ZuhörerInnen eine wunderbare Reise in die bekannte Vergangenheit und für Jüngere wahrscheinlich kaum fassbar, wie sehr sich das Leben verändert hat. Musikalisch umrahmt wird die Lesung von Orther Hannes.

**S-SoKo**  
Soziales Sonderkommando

Foto links (SoSoKo):  
Schauspieler und  
Schauspielerinnen des  
aufgenommenen Kurzfilmes  
mit dem SoSoKo-Team

Für das leibliche Wohl sorgt die Katholische Frauenbewegung.

**Wir laden auf ein geselliges Treffen für die gesamte Familie ein. Von „Jung bis Alt“ - es wird für jeden etwas dabei sein! Wir freuen uns auf euren Besuch!**

Das SoSoKo-Team (Anna Winklehner, Nicole Pilz, Petra Eibensteiner, Judith Stellnberger, Lisa Stellnberger, Manuela Stütz, Jakob Affenzeller, Lukas Herzog) bedankt sich bei allen Mitwirkenden! Ohne sie wäre es nicht möglich dieses Vorhaben umzusetzen!

## Firma Ruhaltinger Einladung zum Tag der offenen Tür

**Freitag, 23. April und Samstag 24. April 2010**  
jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr

Die Firma Ruhaltinger lädt dazu die gesamte Gemeindebevölkerung herzlich ein, das neue Büro und Lagergebäude zu besichtigen. Dabei werden neue Heizsysteme, wie Pelletsofen, Hackschnitzelheizung, Solaranlagen und Holzvergaserkessel präsentiert.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



## Wir feiern ein rundes Fest

Gewerbezentrum Weitersfelden

10 Jahre **Glas Käferböck**, 10 Jahre **Nah & Frisch Heinrich Riepl** bzw. 1 Jahr **Philipp Riepl**, 20 Jahre **Tischlerei Adi Biermeier** mit der Vorstellung der neuen Ausstellungs- und Büroräumlichkeiten in der Textilwerkstatt Weitersfelden, 10 Jahre **Neubau Lagerhaus Weitersfelden**, knapp 20 Jahre **Josef Rockenschaub**.

Dazu laden die Firmen am  
**14. und 15. Mai 2010**  
in den Weitersfeldner Gewerbestraße ein.

Im Gelände des Lagerhauses wird ein Zelt aufgestellt. Für das leibliche Wohl sorgt die Ortsbauernschaft Weitersfelden.



**Gutscheine,  
Gewinnspiel, Verlosung, ...**

## Maibaumsetzen am 30. April

Am **Freitag, 30. April 2010** werden die Vereine Union, Freiwillige Feuerwehr und der Kameradschaftsbund gemeinsam den Maibaum am Marktplatz aufstellen. **Ab 17 Uhr** werden die Vorbereitungen getroffen. **Um ca. 18:30 Uhr** beginnt das Baumaufstellen. Die Musikkapelle wird dieses traditionelle Ereignis begleiten. **Dazu wird herzlich eingeladen.**



# Weitere Veranstaltungen

**Sonntag, 11. April 2010, 9:15 Uhr**

**Vorstellungsmesse der FirmkandidatInnen** in der Pfarrkirche Weitersfelden

**Sonntag, 18. April 2010, 9:15 Uhr**

**Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder** in der Pfarrkirche Weitersfelden

**Dienstag, 20. April 2010, 09:00 Uhr**

**Zirkus macht Schule** (Zirkuskünste-Workshop) im Turnsaal der Volksschule; Veranstalter: Volksschule und „Verein fliegende Keulen“

**Samstag, 1. Mai 2010, 13:00 bis 18:00 Uhr**

**Frühjahrswanderung** Oberhammer-Hammerleiten mit Einkehr im Gasthaus Engel, Wienau; Veranstalter: Seniorenbund Weitersfelden

**Mittwoch, 5. Mai 2010**

14:00 Uhr **Maiandacht** und anschließend **Muttertagsfeier und Kaffeejause** des Seniorenbundes und der ÖVP-Frauen im Gasthaus Bindreiter; **Alle Mütter und Frauen sind dazu herzlich eingeladen!**

**Samstag, 8. Mai 2010, 19:30 Uhr**

**Orgelkonzert** mit Prof. Dr. Kurt Pohlhammer in der Pfarrkirche Weitersfelden; Veranstalter: Christiane Kammerer und OSR Hermann Mühlbacher;

"Ich sing' ein  
Lied für dich!"

Muttertagskonzert

... nicht nur für Mütter!



Ensemble

Kirschgrün



Wir freuen  
uns auf Ihr  
Kommen!

**SA, 1. Mai, 19:30 Uhr**  
im Pfarrsaal in Schönau

**SA, 8. Mai, 20:00 Uhr**  
im Pfarrsaal in Liebenau

**SO, 9. Mai, 18:00 Uhr**  
im LKH Freistadt

## Veranstaltung von Update Basiswissen

### update.basiswissen

Ist eine Initiative zur Verbesserung des Aus-Bildungs-Angebotes in unserer Region. Wissenschaftlich abgesicherte Erkenntnisse aus verschiedenen Fachbereichen werden allgemein verständlich von Experten des jeweiligen Faches vorgetragen und zur Diskussion gestellt.

Die nächste Veranstaltung mit dem Titel **“Was ich schon immer übers Handy wissen wollte”** findet am **30. April 2010 um 19 Uhr 30 im Sitzungssaal der Gemeinde Schönau im Mühlkreis, 4274 Schönau**, statt.

Praktisch jeder verwendet heute ein Handy – dennoch ist das Wissen der Allgemeinheit von Mythen, Vorurteilen und Unkenntnis der physikalischen Grundlagen geprägt.

O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Ernst BONEK referiert über Wissenswertes vom Handy und wird sich im Laufe des 50-minütigen Vortrags mit Fragen aller Art zu diesem Thema beschäftigen und plausible Antworten erarbeiten.

[www.update.basiswissen.at](http://www.update.basiswissen.at)

## 10 Jahre Hospizbewegung Bezirk Freistadt

### Vorankündigung

#### 10jähriges Bestandsfest der Hospizbewegung Bezirk Freistadt

Der Festakt findet am **6. Mai 2010, 19.00 Uhr im Salzhof Freistadt** statt.

Anschließend Kabarett mit Ernst Aigner und Günther Lainer (Kartenverkauf €12,- in allen Raiffeisenbanken, der Buchhandlung Wolfsgruber und unter 0664/821 56 61)

## Seminar „Rauchfrei in fünf Stunden“ in Freistadt

Die „Plattform rauchfreie Gemeinde“ bietet am Samstag 10. April oder am Samstag 12. Juni um 10:00 Uhr im Hotel „Zum goldenen Hirschen“, Böhmergasse 8-10, 4240 Freistadt ein Seminar „Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme“ an.

Seminarleitung: Ing. Markus Gruber.

Das Seminar ist für alle Jugendlichen (bis zum 18. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos.

**Anmeldung, weitere Termine und Info unter: Telefon 0800-21 00 23 kostenfrei;**

## Info Landesmusikschule Unterweißenbach

### Schuleinschreibung für das Jahr 2010/2011

**Dienstag, 13. April, 16:30 – 18:00 Uhr**  
Schülerinschreibung an der Zweigstelle  
**Landesmusikschule Liebenau**



**Mittwoch, 14. April, 13:30 – 15:00 Uhr**  
Schülerinschreibung an der Zweigstelle  
**Landesmusikschule Königswiesen**



**Donnerstag, 15. April, 16:00 – 18:00 Uhr**  
Schülerinschreibung an der Hauptanstalt  
**Landesmusikschule Unterweißenbach**

### Woche des offenen Unterrichts:

**Montag, 12. April 2010 bis Freitag, 16. April 2010**  
Blick ins Klassenzimmer an der Landesmusikschule Unterweißenbach-Königswiesen-Liebenau – **Anwesenheit der Lehrkräfte laut Aushang im Schuleingangsbereich.**

## Vielfalt der Mühlviertler Alm - ein Fest der Begegnungen

Die „Sprach alm“ plant Ende Mai/Anfang Juni ein Fest der Begegnung der Kulturen.

**Eingeladen sind alle BewohnerInnen der Mühlviertler Alm, die aus anderen Ländern stammen und ihren Lebensmittelpunkt auf der Mühlviertler Alm haben bzw. alle BewohnerInnen der MVA, die Interesse haben sich auszutauschen.**

Dieses Fest soll allen Beteiligten, ob Erwachsene, Jugendliche oder Kinder, die Möglichkeit bieten Informationen über die Herkunftsländer, die Küche, die Musik und die Kultur unserer MitbewohnerInnen zu erhalten und gemeinsam eine gemütliche und informative Zeit zu verbringen.

**Wir bitten alle, die an einem interkulturellen Austausch interessiert sind, sich im Almbüro bei Sandra Lasinger oder Edith Kern-Klambauer zu melden unter der Telefonnummer 07956/7304 oder [office@sprachalm.at](mailto:office@sprachalm.at).**



### Dank für Buchspenden

Die **Gemeindebibliothek Weitersfelden** hat wieder zahlreiche Buchspenden erhalten. Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Spendern

**Herrn Johannes Haselberger, Ritzenedt**  
**Herrn M.A. Thomas Hölzl, Harrachstal**  
**Herrn Alois Reithmayr, Haid**





## TAG DER BEZIEHUNG 2010 am 15. Mai 2010



Der „Tag der Beziehung“ ist ein Angebot für alle Paare, die nach einer lebendigen Partnerschaft suchen.

**Kompetente Referenten** geben am **15. Mai 2010, 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr** an **5 Orten in OÖ** Impulse, Anregungen und Tipps über das Gelingen von Beziehung und Partnerschaft.

Die Referenten sind Ehe-, Familien- und Lebensberater, Psychotherapeuten, Erwachsenenbildner.

### Orte:

- Hartkirchen - Pfarrheim
- **Freistadt - Pfarrheim**
- Gmunden - EKiz
- Linz - EKiz Figulystraße
- Ried - Bildungszentrum St. Franziskus



### Ablauf:

**13.30** Ankommen für Eltern mit Kindern.

Kinderübergabe an Kinderbetreuung

**14.00 – 15.30 Thema:** „Beziehung ist Geben und Nehmen“

**Pause mit Kaffee und Kuchen**

**16.00 – 17.30 Thema:** „Zwischen Lust und Pflicht“

**Unkostenbeitrag:** €10,- pro Paar

**Kostenlose Kinderbetreuung** wird angeboten.

**Anmeldung:** [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) ab 6.4.2010

### Veranstalter:

Der "Tag der Beziehung" ist eine Initiative des Familienreferates des Landes OÖ in Kooperation mit BEZIEHUNGLEBEN.AT.

### Kontakt, Infos:

Amt der OÖ Landesregierung, Direktion Bildung und Gesellschaft, Abteilung Familienreferat  
4021 Linz, Bahnhofplatz 1, Tel.: (+43 732) 77 20-162 85  
Fax: (+43 732) 77 20-21 16 39;  
[familienreferat@ooe.gv.at](mailto:familienreferat@ooe.gv.at)



## Schaufenster Riepl-Haus Marktplatz Weitersfelden

Wir möchten die Schaufenster des Riepl-Hauses zu **Informationsfenstern** über Künstler, Kunsthandwerker und Handwerker in Weitersfelden gestalten. Wer Interesse hat, etwas auszustellen (auch Imkerprodukte, Handarbeiten etc.) meldet sich bitte bis **10. April 2010** bei Lisa Wallner Tel. 07952/20072 oder Rita Sarstedt Tel. 07952/20057

## Alte Puppen für Adventfenstergestaltung

Wenn jemand alte Puppen hat und diese nicht mehr benötigt, der möge diese bitte bei **Frau Adelheid Hölzl, Nadelbach** für die **Adventfenstergestaltung** abgeben; Tel.: 07952/65 32

## Wald zu verkaufen

Größe: 10.685 m<sup>2</sup>

Lage: neben Güterweg Wienau

### Kontakt und Information:

0664/94 96 840 (Fam. Höbarth)

## Appell Anbringung von Hausnummern

Es gibt immer wieder Beschwerden, dass Zulieferer bestimmte Adressen bzw. Objekte schwer auffinden. Deshalb wird an die Hausbesitzer der Gemeinde appelliert, an einer gut sichtbaren Stelle des Gebäudes **eine Hausnummerntafel anzubringen** und damit für ortsunkundige Lieferanten und Paketdienste die Auffindung der Zustelladresse zu erleichtern.

Wenn jemand kein Hausnummernschild hat, besteht die Möglichkeit, dieses im Gemeindeamt zum Preis von ca. €20,- zu bestellen. Tel.: 07952/62 55

## Sprechtag OÖ Patienten- und Pflegevertretung

### WANN:

Dienstag, 20. April 2010, 9:00 bis 12:00 Uhr

### WO:

Bezirkshauptmannschaft Freistadt  
4240 Freistadt, Promenade 5  
1. Stock, Zimmer Nr. 116

### Anmeldungen

bei der Bezirkshauptmannschaft Freistadt  
Zi. Nr. 210, oder telefonisch unter 07942/702-302  
**bis spätestens Freitag, 16. April 2010.**

## Stammtisch für pflegende Angehörige

Im April gibt es eine **Terminänderung!**

**Nächster Treffpunkt: 22. April 2010 um 20 Uhr** wie gewohnt im Gemeindezentrum-Jugendtreff



**Thema:** Das geteilte Herz der pflegenden Angehörigen- mit Frau Ulrike Hinterleitner (Land OÖ. Abteilung Gesundheit)

**Jeder, der einen Angehörigen pflegt oder betreut ist dazu herzlich eingeladen!**  
Stammtischleiterin Hermine Haunschmied

## Wohnungssicherung im Mühlviertel

Wohnungsnot macht auch im Mühlviertel nicht halt und trifft vor allem Familien mit wenig Einkommen am härtesten. Bei **drohendem Wohnungsverlust** ist eine schnelle Intervention unabdingbar. Als Mitarbeiterinnen von REWO, das ist eine mobile Wohnungslosenhilfe, stehen wir Menschen ab dem 18. Lebensjahr kostenlos, rasch und beratend zur Verfügung. Zu unserer Zielgruppe zählen Einzelpersonen, Paare sowie Familien aus dem Mühlviertel. Gemeinsam mit den betroffenen Personen versuchen wir, nach Möglichkeit ihre Wohnungen zu sichern und ihre Situation langfristig zu stabilisieren. Ferner unterstützen wir hilfsbedürftige Personen beim Einzug in eine neue leistbare Wohnung und bei der Existenzsicherung.

Wir beraten und unterstützen betroffene MieterInnen persönlich vor Ort, wir informieren die Personen über ihre Rechte und Pflichten hinsichtlich Wohnen, klären gemeinsam ihre finanzielle Lage bzw. Ansprüche ab und nehmen gegebenenfalls Kontakt zu MitarbeiterInnen der Gemeinden, Behörden, Genossenschaften, Gerichten, PrivatvermieterInnen auf. In weiterer Folge helfen wir bei der Abdeckung des Mietrückstandes, bei der Übersiedlung und bei den Kautionsansuchen für eine neue Wohnung. Bei Bedarf bieten wir auch eine umfassende Nachbegleitung zur Stabilisierung und Erhalt der Wohnmöglichkeit an. Im Rahmen der Koordinationstätigkeit stehen wir allen Interessierten bei Fragen zur Delogierungsverhinderung gerne zur Verfügung.

### Kurzer Rückblick:

Das Jahr 2009 war sehr erfolgreich. So konnten wir im MÜHLVIERTEL 150 Haushalten eine hilfreiche Beratung anbieten. Regional betrachtet kamen 72 Meldungen (Haushalte) vom Bezirk Perg, 32 vom Bezirk Freistadt, 14 von der Region Rohrbach und 32 Haushalte vom Bezirk Urfahr-Umgebung. Insgesamt konnten 320 Personen Unterstützung erhalten, das waren 212 Erwachsene und 108 minderjährige Kinder.

**Sollten Sie Fragen zu Mietrückständen, Kündigungen oder Räumungsklage haben, dann melden Sie sich bei einer der nachfolgenden Kontaktadresse. Die jeweiligen Beratungsangebote sind für alle Personen freiwillig und kostenlos!**

### Netzwerk Wohnungssicherung MÜHLVIERTEL:

- Ihr Wohnsitzgemeindeamt
- Sozialberatungsstellen im Bezirk:
  - SBS Freistadt 07942/77778
  - SBS Pregarten 07236/31341
  - SBS Unterweißenbach 07956/20586
- Koordinationsstelle REWO – regionales Wohnen, Goethestraße 93, 4020 Linz; Tel.: 0650/8107374 bzw. 0650/8107375, rewo@arge-obdachlose.at;

## Information zur Beihilfe für Fernpendlerinnen und Fernpendler

Gemäß Beschluss der OÖ Landesregierung vom 25. Jänner 2010 wird ein 30%iger Zuschlag („ÖKO-Bonus“) zur Beihilfe gewährt, wenn von der/dem Ansuchenden im jeweiligen Pendeljahr für das die Beihilfe beantragt wird, eine Jahreskarte des OÖ Verkehrsverbundes erworben wurde.

Bei zwölf anrechenbaren Pendelmonaten beträgt daher die Beihilfe ab dem Pendeljahr 2009 (Antragstellung im Jahr 2010) bei einer einfachen Entfernung zwischen der Gemeinde des Hauptwohnsitzes und der Gemeinde des Arbeitsortes (die Feststellung der Entfernung erfolgt gemäß § 2 Abs. 2 der Richtlinien) von mindestens

25 km - 49 km:	<b>144 €</b> mit ÖKO-Bonus <b>187 €</b>
50 km - 74 km:	<b>203 €</b> mit ÖKO-Bonus <b>264 €</b>
75 km und darüber:	<b>279 €</b> mit ÖKO-Bonus <b>363 €</b>

Die Beihilfensätze liegen damit unter jenen für die Pendeljahre 2007 und 2008, da für diese eine von der OÖ Landesregierung im Rahmen eines Maßnahmenpaketes zur Bekämpfung der Auswirkungen der Inflation beschlossene außerordentliche Erhöhung gegolten hat.

Weitere **Informationen** sowie das jeweils geltende Formular sind auf der Homepage des Landes OÖ unter der Adresse [www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at) unter Themen / Gesellschaft und Soziales / Förderungen / Fernpendlerinnen und Fernpendler zu finden und im Gemeindeamt Weitersfelden erhältlich.

## Stellenausschreibung des Sozialhilfeverbandes

Es ist beabsichtigt, bis **September 2010** für das **Bezirksseniorenheim Pregarten** und das **Bezirksseniorenheim Lasberg** jeweils einen **Koch/ Köchin-Lehrling** aufzunehmen.

Voraussetzungen für eine Aufnahme sind Interesse für diesen Beruf und die Bereitschaft, einen Teil der Lehrzeit in einem Gastronomiebetrieb zu absolvieren.

**Bewerbungen** mit Lebenslauf und einer Kopie vom Semesterzeugnis können **bis 12. April** beim

**Sozialhilfeverband Freistadt, Promenade 5, 4240 Freistadt,**

eingbracht werden.

Weitere Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle des SHV, Herr Andreas Vierhauser, Tel. 07942/702-325, Fax 07942/702-399, e-mail: [bh-fr.post@ooe.gv.at](mailto:bh-fr.post@ooe.gv.at)

## Bevölkerungsstatistik der Bundesanstalt Statistik Österreich: Ankündigung der SILC-Erhebung

Die Bundesanstalt Statistik Österreich erstellt im öffentlichen Auftrag Statistiken, die ein umfassendes Bild der österreichischen Gesellschaft zeichnen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (**Statistics on Income and Living Conditions/ Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen**) durchgeführt. Diese Statistik ist eine Grundlage für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem reinen **Zufallsprinzip** werden dafür aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich ausgewählt. **Auch Haushalte der Gemeinde Weitersfelden sind dabei!**

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen **Ankündigungsbrief** informiert und ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin der Bundesanstalt Statistik Österreich wird bis Ende Juli 2010 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bundesanstalt Statistik Österreich können sich entsprechend ausweisen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben.

**Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.**

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§ 17-18. **Die Bundesanstalt Statistik Österreich garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.**

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!  
Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter folgenden Kontaktadressen:

Bundesanstalt Statistik Österreich  
Guglgasse 13, 1110 Wien  
Tel.: 01 711 28 Dw 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)  
E-Mail: silc@statistik.gv.at  
Internet: www.statistik.at

**Informationsfolder dazu liegen im Gemeindeamt auf.**



## Leicht & schlank genießen fürs tägliche Leben



**Seminarleiterin:** Bröslmeyer Ernestine  
(über Bezirksbauernkammer)

**Wann:** 22. April 2010 um 19.00 Uhr

**Wo:** Schulküche in der Hauptschule Liebenau

**Kurskosten:** €13,- Lebensmittelkosten sind noch extra

### Bitte um Voranmeldung

am Gemeindeamt Liebenau bei Fr. Rita Ruttenstock:  
07953 / 8111

oder bei Christine Höbart: 0664 / 514 19 37

Basisseminar „Gesunde Küche - Frühlingserwachen“  
für die Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie

**Dienstag, 27. April 2010, 9:00 - 16:00 Uhr**

Veranstaltungsort: Volkshaus Pichling / Solar City  
Lunaplatz 4, 4030 Linz

Teilnahmebetrag: 50,- Euro/Person

Zielgruppe: Küchenleiter/innen, -mitarbeiter/innen, die sich für das Projekt „Gesunde Küche“ interessieren.

Entsprechende Kochbekleidung (Kopfbedeckung, Schürze und Schuhe) mitnehmen!

**Anmeldeschluss: 13. April 2010**



### Anmeldung und Information:

Amt der OÖ Landesregierung,  
Direktion Gesundheit und Soziales, Abteilung  
Gesundheit, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz; Tel.:  
0732/7720-16167 (Fr. Gleich), oder 0732/7720-16244  
(Fr. Stelzmüller); Fax: 0732/7720-214396; E-Mail:  
gesundegemeinde@ooe.gv.at

**Informationsflyer und Programm liegen im Gemeindeamt auf.**



**AltstoffSammelZentrum**  
Die getrennte Sammlung schützt unsere Umwelt, spart Rohstoffe, Geld und Energie!  
Wertstoffe werden wiederverwertet, neue Produkte entstehen.

## Möbel, Kisten etc.

bitte bereits zerlegt zum ASZ anliefern.

**Sollten Sie Ihre Möbel erst im ASZ zerlegen, erfolgt dies auf eigene Gefahr!**

So helfen Sie mit,

- ⇨ Platz
- ⇨ LKW-Kilometer
- ⇨ Kosten zu sparen.

Im ASZ getrennt gesammelte Altstoffe bringen Erlöse, die Restabfallentsorgung verursacht Kosten. Handeln Sie mit uns!



BEZIRKSABFALLVERBAND TRAISSTADT  
07342/75422, www.umweltprofil.at/traisstadt

## So sehen Sieger aus!

### Weitersfeldner Hochlandzuchtbetrieb Rockenschaub holt als erster Betrieb in Österreich den 2. Sieg in Folge in Kärnten

Der Betrieb **Anni und Gerhard HCR Rockenschaub** aus Stumberg erreichte mit dem Stier HCR Cento in der Gruppe 1a der Stiere (Alter 12/2008 bis 06/2009) den Gruppensieg und konnte sich im Finale gegen die älteren Stiere von knapp 30 Monaten durchsetzen. Dies zeugt von seiner außergewöhnlichen Qualität. Der Stier konnte den Schweizer Richter, Sepp Gisler, aufgrund seines Typs (der bei Hochlandrindern sehr wichtig ist) und seiner sehr guten Entwicklung und Bemuskelung für sein Alter überzeugen.

**HCR Rockenschaub ist somit der erste Betrieb in Österreich**, der anlässlich der Kärntner Fleischrinderschau zweimal in Folge den Sieger der männlichen Highlandbullen stellte. Somit bleibt auch der heiß begehrte Wanderpokal in Weitersfelden.

Diese Schau war wie jedes Jahr mit etwa 1.500 Besuchern ein Highlight für Rinderzüchter. Die Besucher kamen aus ganz Österreich und natürlich hatten auch die Oberösterreicher ihren Fanclub mit dabei. Im Anschluss an die Schau gibt es für die Highlandzüchter immer die Siegerehrung am Magdalensberg mit traumhaften Blick über Klagenfurt und Umgebung.

**Bürgermeister DI Franz Xaver Hölzl und die Ortsbauernschaft Weitersfelden um Ortsbauernobmann Josef Haunschmied möchten zu dieser einzigartigen Leistung gratulieren.** Es ist etwas ganz Besonderes, einen der besten Zuchtbetriebe in Weitersfelden zu haben. Denn das bedeutet auch Renommee für die Gemeinde Weitersfelden und die Ortsbauernschaft.



Bilder (von Rockenschaub):  
**Gerhard und Anna Rockenschaub** mit dem Sieger „HCR Cento“

## Übergabe beim Elternverein!

Bericht und Foto: Kons. Dir. Ludwig Riepl

**Obfrau Silvia Reithmayr** übergibt nach vier sehr erfolgreichen Arbeitsjahren im Elternverein Weitersfelden die **Obfraustelle an Irene Tober aus Nadelbach**. Das sprichwörtlich "gute Weitersfeldner Klima" lässt Elternhaus und Schule an einem gemeinsamen Strang ziehen und ein vorbildliches Schulklima entstehen, in der eine positive Entwicklung der Kinder und Schule möglich wird. Die **scheidende Obfrau Silvia Reithmayr** pflegte mit großem Einsatz dieses positive Klima und bedankte sich bei ihren Vorstandsmitgliedern bzw. dem Schulleiter für das gute Zusammenhalten. In der letzten Funktionsperiode gab es 10 Arbeitssitzungen, Mitwirkung im Klassen- bzw. Schulforum, Strudelverkauf, Betreuung des Elternkaffees bei den Sprechtagen, die gesunde Jause bei den Schulfesten und die Organisation der Kinderschwimmkurse. Die Gestaltung des Kinderfaschings gehört in Weitersfelden zu den Faschingshöhepunkten. Finanziell besonders erfolgreich waren der Herzerlsonntag und Mehlspeisbewirtung bei der Biomasse-Heizwerkeröffnung, konnten die gewissenhafte **Kassiererin Erika Greindl** und ihre **Stellvertreterin Monika Rieß** berichten. Besondere Freude löste bei den Erstklässlern das Geschenk einer Füllfeder aus. Alle Einnahmen des Elternvereines kommen stets allen Kindern der Volksschule Weitersfelden zugute und ermöglichen viele interessante Schulveranstaltungen. Diese vorbildliche Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrer gibt den Kindern großen Halt und Sicherheit. Die **neue Obfrau Irene Tober** wird mit **ihrem Team** neben der Mitarbeit im Klassen- und Schulforum auch **Schulveranstaltungen mitprägen**. Bei den Elternsprechtagen wird es eine Kaffee-Ecke geben. Die Autorenlesungen im April und Mai werden unterstützt. Auch jeder Englisch-Project-Day, bei dem ein Nativ-Speaker den ganzen Tag Englisch unterrichtet (Spiele, Tanz, Wortschatzübungen, etc.) wird zur Hälfte vom Elternverein mitgetragen. Im Herbst ist ein Umtauschbasar geplant und auch der Kinderfasching wird gemeinsam von Elternverein und Schule gestaltet. Als bewährte **Obfrau-Stellvertreterin arbeitet wieder Ulrike Gutenbrunner** im Hintergrund des Elternvereines mit. Um die **Schrifführung werden sich Irene Biermeier und Bettina Steinbauer** annehmen. **Dagmar Puchner und Hermine Hölzl wurden als Rechnungsprüferinnen** bestellt. Auch die sogenannte Elternfortbildung wird mit Fachreferenten weitergeführt. Der **Soziologe und Pädagoge Dir. Erwin Zinner** gab praktische Hinweise zum Thema "Kinder brauchen Grenzen!" Schulleiter Direktor Ludwig Riepl bedankte sich bei allen Eltern, den Vorstandsmitgliedern und besonders bei der scheidenden **Obfrau Silvia Reithmayr für die gute und völlig unkomplizierte Zusammenarbeit** zum Wohle der Kinder. Die Gemeinde als Schulerhalter, die Schulqualität, die Eltern und vor allem die Kinder profitieren von dieser guten Kooperation.

### Foto:

Irene Tober bedankt sich bei Silvia Reithmayr mit einem blühenden Blumenstock

